

29.11.2012

Kleine Anfrage 717

des Abgeordneten Hanns-Jörg Rohwedder PIRATEN

Urantransporte 47./48. Kalenderwoche 2012

Am 19. November 2012 verließen nach Beobachtungen von Atomkraftgegnern zwei LKW mit jeweils 6 Uranfässern gegen 11.35 Uhr die Urananreicherungsanlage Gronau. Wenig später wurde beobachtet, dass zwei weitere LKW mit leerer Ladefläche in die Urananreicherungsanlage Gronau fuhren, um ebenfalls Uranbehälter abzuholen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welche Urantransporte haben die Urananreicherungsanlage Gronau in der 47./48. Kalenderwoche (19.-25. November 2012) konkret verlassen?
2. Welchen Inhalt hatten die transportierten Uranfässer jeweils?
3. Welches Fahrtziel hatten diese Urantransporte (bitte nach Datum, Fahrtziel, Inhalt und Menge aufschlüsseln)?
4. Welche Bundes-, Landes-, Bezirks- und Kreisbehörden waren von diesen Urantransporten informiert?
5. Welche Bundes-, Landes-, Bezirks- oder Kreisbehörden waren für die Genehmigung dieser Urantransporte verantwortlich?

Hanns-Jörg Rohwedder

Datum des Originals: 28.11.2012/Ausgegeben: 29.11.2012

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de